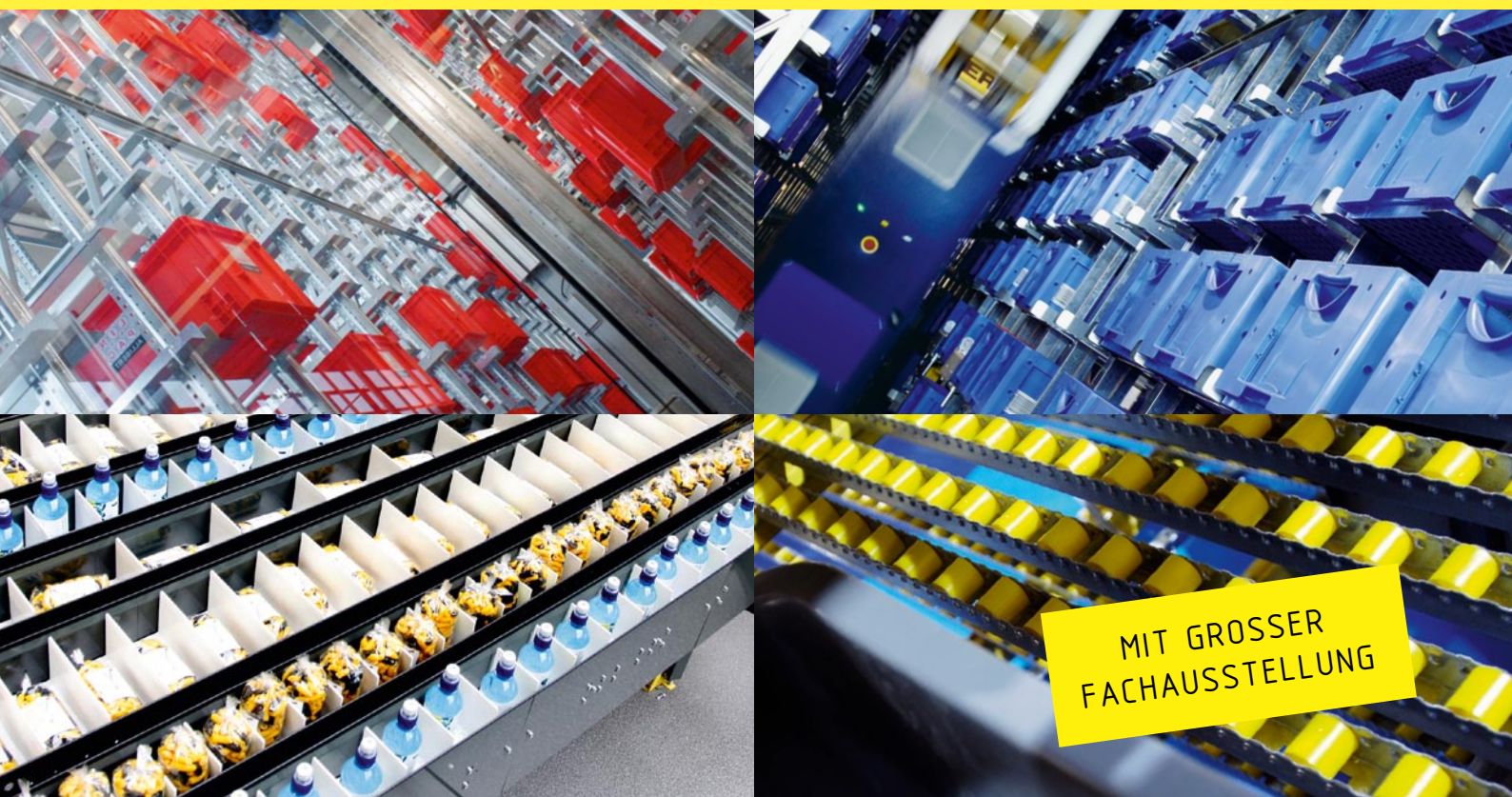


19. Deutscher Materialfluss-Kongress

15. – 16. April 2010, TU München, Garching



Besuchen Sie den wichtigsten Treffpunkt der Intralogistik in Deutschland und informieren Sie sich über:

- Logistiksysteme in der Anpassung:
Mit den richtigen Logistikkonzepten stark in die Zukunft
- Energieeffizienz und Green Logistics:
Realisierte Projekte, Potenziale, Modelle
- Best Practice: Lösungen aus Industrie und Handel
- Erfolgreiche Logistik durch effiziente Betriebsführung und -organisation
- Entwicklung und Trends in der Intralogistik



Kongressleiter



Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wi.-Ing. Willibald A. Günthner VDI
Leiter des Lehrstuhls für Fördertechnik Materialfluss Logistik, Technische Universität München, Garching, Mitglied des Vorstandes der VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik (GPL)



Dr.-Ing. Joachim Miebach VDI
Vorsitzender des Beirats, Miebach Logistik Holding GmbH, Frankfurt a. M., Mitglied des Vorstandes der VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik (GPL)

Programmausschuss



Dipl.-Ing. Ulrich Balbach
Prokurist, Leitung Geschäftsbereich Optosensorik, Leuze electronic GmbH & Co. KG, Owen/Teck



Dipl.-Ing. Torsten Oldhues
Bereichsleiter Logistik, AGRAVIS Raiffeisen AG, Münster



Dipl.-Ing. Peter Bimmermann
Key Account Manager, Vanderlande Industries GmbH, Mönchengladbach



Dr.-Ing. Iwo V. Riha
Leiter Supply Programs, Siemens AG, Fossil Power Generation Division, Mülheim a. d. R.



Dipl.-Wirtsch.-Ing. Gregor Blauermel
Mitglied des Vorstandes der VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik (GPL), Wilhermsdorf



Jens Rohrbäch
Referent Marketing, Projektleiter Forum Intralogistik, VDMA Fördertechnik und Logistiksysteme, Frankfurt a. M.



Dipl.-Ing. Rainer Buchmann
Geschäftsführer, SSI Schäfer Peem GmbH, A-Graz



Betriebsw. Anja Seemann
Chefredakteurin, Springer-VDI-Verlag GmbH, Redaktion Logistik für Unternehmen, Düsseldorf



Dipl.-Wi.-Ing. Harald J. Geitz
Geschäftsführender Gesellschafter, i+o Industriepanung + Organisation GmbH & Co. KG, Heidelberg



Prof. Dr.-Ing. Frank Thomas
Dr. Thomas + Partner GmbH & Co. KG, Karlsruhe



Wolf-Rüdiger Hansen
Geschäftsführer, AIM-Deutschland e. V., Lampertheim



Dipl.-Ing. Mathias Thomas
Geschäftsführender Gesellschafter, Dr. Thomas + Partner GmbH & Co. KG, Karlsruhe, Geschäftsführender Gesellschafter, gaxsys GmbH, Karlsruhe



Dipl. Kfm. Manfred Kutzinski
Projektleiter, Deutsche Messe AG, Hannover



Dr.-Ing. Günter Ullrich VDI
Selbstständiger Unternehmensberater, Unternehmensberatung Dr. Ullrich, Voerde



Dr.-Ing. Johannes Mandelartz
VDI e. V., Geschäftsführer der VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik (GPL), Düsseldorf



Frithjof Walk
Vertriebsleiter, Feig Electronic GmbH, Weilburg-Walshausen, Vorstandsvorsitzender AIM Deutschland e. V.

Donnerstag, 15. April 2010

KONGRESS-SAAL 1

09:30 **Eröffnung und Begrüßung durch den Kongressleiter Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wi.-Ing. Willibald A. Günthner**, *Leiter des Lehrstuhls für Fördertechnik Materialfluss Logistik, Technische Universität München*

09:40 **Grußwort durch Dr. Wolfgang Heubisch**, *Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst*

Plenarvorträge



10:00 ■ **Unternehmensfinanzierung in der Krise - Die Rolle der KfW**
 Dr. Ulrich Schröder, *Vorsitzender des Vorstandes KfW-Bankengruppe, Frankfurt a. M.*

10:30 **Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung**

11:00 ■ **Genügt die Insolvenzverordnung den Anforderungen der heutigen Zeit?**
 Dr. Jobst Wellensiek, *Fachanwalt für Insolvenzrecht und Seniorpartner der Wellensiek Rechtsanwälte Partnergesellschaft, Heidelberg*

11:30 ■ **Intralogistik – was war, was wird?**
 Dipl.-Ing. Wolfgang Albrecht, *Geschäftsführer, PSI Logistics GmbH, Hamburg, Vorstandsvorsitzender der Forschungsgemeinschaft IFL, Mitglied des Förderbeirates der BVL und des CeMAT-Präsidiums*

12:00 **Mittagspause und Besuch der Fachausstellung**

	KONGRESS-SAAL 1	KONGRESS-SAAL 3	KONGRESS-SAAL 5 (1. Stock)	KONGRESS-SAAL 4 (1. Stock)
13:30	Best Practice in der Intralogistik	Produktionslogistik	Green Logistics	Studentenforum siehe S. 9
15:00	Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung			
15:45	Best Practice in der Intralogistik	Produktionslogistik	IT in der Logistik mit Diskussionsrunde	
17:00	Treffpunkt Logistik im Lichthof			
17:30	bis 18:30 CeMAT-Network-Forum – Innovationen für die Praxis im Lichthof			
19:30	Feierliche Verleihung Innovationspreis Logistik 2010 und VDI-Studienpreis für Logistik 2010			
20:00	Festliches Abendessen			
22:00	„Get together“ in der CeMAT-Network-Lounge – Ausklang des ersten Kongresstages in gemütlicher Atmosphäre			


Freitag, 16. April 2010

	KONGRESS-SAAL 1	KONGRESS-SAAL 2	KONGRESS-SAAL 3	KONGRESS-SAAL 5 (1. Stock)
09:00	Effiziente Betriebsführung	Technische Highlights in der Intralogistik: FTS	Forschung & Entwicklung	Informations- und Diskussionsforum: AutoID
10:00	Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung			
10:30	Effiziente Betriebsführung	Technische Highlights in der Intralogistik: Robotik	Vorschriften, Regelwerk und Normen	Informations- und Diskussionsforum: AutoID
11:30	Bayerische Brotzeit und Besuch der Fachausstellung			
	KONGRESS-SAAL 1			
	Abschließender Plenarvortrag und Preisträger-Vortrag			
12:30	■ Vortrag des Preisträgers des Innovationspreises Logistik 2010			
13:00	■ In 90 Minuten um die Erde Prof. Dr. rer. nat. Ulrich Walter, <i>Wissenschafts-Astronaut, Leiter des Lehrstuhls für Raumfahrttechnik, Technische Universität München</i>			
14:00	Ende der Veranstaltung			

KONGRESS-SAAL 1

08:30 Registrierung

09:30  **Begrüßung und Eröffnung durch den Kongressleiter Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wi.-Ing. Willibald A. Günthner,**
Leiter des Lehrstuhls für Fördertechnik Materialfluss Logistik, Technische Universität München

09:40  **Grußwort durch Dr. Wolfgang Heubisch,** *Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst*


Plenarvorträge

10:00  **Unternehmensfinanzierung in der Krise – Die Rolle der KfW**

- Kreditversorgung der Wirtschaft
- Förderangebote der KfW-Bankengruppe
- Perspektiven der Unternehmensfinanzierung


Dr. Ulrich Schröder, *Vorsitzender des Vorstandes KfW-Bankengruppe, Frankfurt a. M.*

10:30 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

11:00  **Genügt die Insolvenzverordnung den Anforderungen der heutigen Zeit?**

- Die Scheu vor frühzeitiger Stellung eines Insolvenzantrages § 18 InsO („Stigma Insolvenz“)
- Neuer Überschuldungsbegriff durch das Finanzmarktstabilisierungsgesetz
- Die Zukunft der Insolvenzverwalterbestellung in Deutschland

Dr. Jobst Wellensiek, *Fachanwalt für Insolvenzrecht und Seniorpartner der Wellensiek Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft, Heidelberg*

11:30  **Intralogistik – was war, was wird?**

- Was ist geblieben von Hypes und Trends?
- Die Krise als Chance – haben wir sie genutzt?
- Intralogistik 2020+

Dipl.-Ing. Wolfgang Albrecht, *Geschäftsführer, PSI Logistics GmbH, Hamburg, Vorstandsvorsitzender der Forschungsgemeinschaft IFL, Mitglied des Förderbeirates der BVL und des CeMAT-Präsidiums*

12:00 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung

KONGRESS-SAAL 1

**Best Practice
in der Intralogistik**

Moderation: Dipl.-Ing. Rainer Buchmann,
Geschäftsführer, SSI Schäfer Peem GmbH, A-Graz

13:30 **Reengineering des Auftragslieferprozesses**

- Interne Verkürzung der Order To Cash Zeit
- Schaffung von Transparenz über den Gesamtprozess
 - » Aufbau von klaren und „geraden“ Prozessen
 - » Definition von eindeutigen organisatorischen Regelungen
 - » Festlegung der Verantwortlichkeiten („Process Ownership“)
- Prozessübergreifende Optimierung
- Reduktion der Fehlteile
- Reduzierung und Optimierung des Working Capital

Dipl.-Ing. Udo Erath, *Director Global Production, KUKA Roboter GmbH, Augsburg*

KONGRESS-SAAL 3

Produktionslogistik

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Uwe Dombrowski,
Geschäftsführender Leiter, Institut für Fabrikbetriebslehre und Unternehmensforschung (IFU), TU Braunschweig

„Standortvorteil Deutschland“ – durch integrierte Produktion und Logistik

- Erfassung des aktuellen Status von Lean Production & Logistics und Aufzeigen von Entwicklungsfeldern
- Notwendigkeit der Erschließung ungenutzter Potentiale in Produktion und Logistik zur Sicherung des Wertschöpfungsstandortes Deutschland
- Wie gelingt es Deutschland, die eigene Innovationskraft mit dem „Best-of“ aus japanischem Produktions-Know-how und der US Supply Chain Managementlehre zu verknüpfen?

Dipl.-Ing. Tobias Rinza, *Geschäftsführer, Miebach Consulting GmbH, Frankfurt a. M., Prof. Dr.-Ing. Uwe Dombrowski, Geschäftsführender Leiter, IFU, TU Braunschweig, Dr.-Ing. Johannes Mandelartz, VDI e. V., Geschäftsführer der VDI-GPL, Düsseldorf, Isabel da Silva Matos, Senior Manager, Germany Trade & Invest GmbH, Berlin*

KONGRESS-SAAL 5 (1. STOCK)

Green Logistics

Moderation: Dipl.-Wirtsch.-Ing. Gregor Blauermel, *Mitglied des Vorstandes der VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik (GPL), Wilhermsdorf*

CO₂-Bilanz in der Logistik: Rahmen und aktuelle Entwicklungen

- Wie werden CO₂-Bilanzen erstellt?
- Welche Vorschriften zur Erstellung solcher Bilanzen gibt es?
- Welche neuen Vorschriften sind derzeit in der Entwicklung (z. B. CEN-Norm „Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen im Zusammenhang mit Transportdienstleistungen“)?
- Wie sehen Beispiele für CO₂-Bilanzen in der Logistik aus und was sagen sie aus?

Dipl.-Ing. Martin Schmied, *Stellvertretender Bereichsleiter, Öko-Institut e. V., Berlin*

parallel: Studentenforum, siehe S. 9

KONGRESS-SAAL 1

**Best Practice
in der Intralogistik**

14:00 Weltweite Ersatzteildistribution auf hohem Niveau durch automatisierte Lager- und Materialflusssysteme

- Ausgangssituation Logistik
- Planungsszenario
- Beschreibung des neuen Logistikzentrums, Konzeptes und Ablaufbeschreibung
- Einsatz der Logistikmodule MPS (Palettenkommissionierung) und OPS (Behälterkommissionierung)

Dipl.-Ing. Frank Boecker, *Leiter Logistik, Febi Bilstein GmbH & Co. KG, Ennepetal*, Ulrich Schlosser, *Prokurist, Witron Logistik + Informatik GmbH, Parkstein*

14:30 Höchste Qualitätsstandards und eigene Getränkemärkte – Optimale Logistik

- Vollautomatisches Hochregallager für eigene Produkte und Handelsware
- Filialbezogene Kommissionierung mit Pick-by-Voice
- 4-fach-FTS zur Produktionsent- und -versorgung
- Hohe Automatisierung für Leergut- und Vollgutprozesse

N.N., LABERTALER Heil- und Mineralquellen Getränke Hausler GmbH, Schierling

15:00 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

**Best Practice
in der Intralogistik**

Moderation: Dipl.-Ing. Rainer Buchmann, *Geschäftsführer, SSI Schäfer Peem GmbH, A-Graz*

15:45 Modernisierung – Planung – Neuerrichtung Innovatives vollautomatisches Lager zur Kommissionierung von PKW-Stoßfängern

- Vorstellung Lager – Modernisierung des Lagerverwaltungssystems, der Automatisierungs- und Antriebstechnik eines Hochregallagers mit drei vollautomatischen Regalbediengeräten
- Planungsprojekt eines neuen vollautomatischen Kommissionierzentrums und schlüsselfertige Realisierung
- Projektentwicklung aus Kundensicht

Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Dressel, *Leiter Logistikprojekte, Siemens AG, Stuttgart*, **Peter Schneider**, *Logistikleiter, PEGUFORM GmbH, Neustadt*

16:15 Hochleistungskommissionierung für Schrauben und Werkzeug – Ein neues Zentrallager für den C-Teile Großhandel

- Flexible Multifunktionsarbeitsplätze
- Flexible Erweiterbarkeit in Leistung und Lagerfläche
- Effiziente Befüllung von Kanbanbehältern
- Pick und Pack

Dr.-Ing. Ingomar Schubert, *Geschäftsleitung, Abteilungsleiter Supply Chain Management, Keller & Kalmbach GmbH, Unterschleißheim*

KONGRESS-SAAL 3

Produktionslogistik

Passion for Change – Veränderungen mit Leidenschaft führen und mit Spaß mitwirken

- Produktionssystem versus Managementsystem: Hintergründe, Vergangenheit und Zukunft
- Blockaden und Blockierer: Führung im Veränderungsprozess
- Begeisterung für Veränderung? – Nachhaltig kontinuierliche Verbesserungsprozesse initiieren

Dr. Thorsten Hartmann, *Geschäftsführer, Festool Engineering GmbH, Neidlingen*

Das ganzheitliche Produktionssystem angewandt in der Ersatzteillogistik

- 0-Fehler-Prinzip
- Lean-Prinzipien
- Auftragssteuerung
- Ersatzteillogistik

Dr. Kurt Schwindl, *Abteilungsleiter Qualität, Prozessoptimierung und Produktionssystem Ersatzteillogistik, MAN Nutzfahrzeuge AG, München*

Produktionslogistik

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Uwe Dombrowski, *Geschäftsführender Leiter, Institut für Fabrikbetriebslehre und Unternehmensforschung (IFU), TU Braunschweig*

Materialplanung und -steuerung in komplexen Automotive-Wertschöpfungsketten am Beispiel LED-Heckleuchten

- Von der LED zur Leuchte – Wertschöpfungsstufen in der Heckleuchtenfertigung
- Supply Chain Management in einer dreistufigen Inhouse Supply Chain
- Die Wirtschaftskrise als Auslöser für einen Paradigmenwechsel
- Identifikation von Potentialen aus einer integrierten und synchronisierten Supply Chain-Steuerung

M.A. Gerd Hofmann, *Prokurist, odelo GmbH, Schwaikheim*

Steuerung von Interkontinentalen Supply Chains

- Logistische Herausforderungen Daimler Trucks und des globalen Umfeldes
- Stellhebel
- Ausgewählte Beispiele: Supply Backbone, Consolidation Center, Simulation
- Ausblick

Ralph Sarömba, *Senior Manager, CoC International Supply, Daimler AG, Stuttgart*

KONGRESS-SAAL 5 (1. STOCK)

Green Logistics

Green Warehouse im Handel mit Büroartikeln

- Herausforderungen an ein zentrales Warehouse für Deutschland
- Chancen der ressourcenschonenden Ausstattung
- Chancen ungenutzter (Dach-) Flächen für erneuerbare Energie
- Leistungsbilanz nach einem Jahr in Betrieb

Dipl.-Kfm. Ulrich Weidle, *Director Marketing, Region Central Europe, Corporate Express Deutschland GmbH & Co. Vertriebs KG, Stuttgart*

Think Green – Erfolgreiches Energie- und Umweltmanagement eines global operierenden Logistikdienstleisters

- Ökologisches Handeln – ein Muss für jeden Logistikdienstleister
- CO₂-Bilanzen in der Contract Logistics – Erste Ergebnisse
- Standardisierung von Neubauten
- Optimierte Flottenmanagement

Dipl.-Wi.-Ing. (FH) Wolfgang Hoffmann, *Leiter Projektmanagement, Competence Center Contract Logistics, Kühne + Nagel (AG & Co.) KG, Bremen*

IT in der Logistik

Moderation: Dipl.-Ing. Dipl.-Kfm. Thomas Kilimann, *Geschäftsführer, Partner, i+o Industrieplanung + Organisation GmbH & Co. KG, Heidelberg*

Warehouse Management 2.0 WMS und SCM für ein paar hundert Euro im Monat?

- Cloud Computing
- Serviceorientierte Architekturen
- Software as a Service
- Software on Demand

Prof. Dr. Michael ten Hompel, *Geschäftsführender Institutsleiter, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML, Dortmund*

Diskussionsrunde zum Thema „SAP-Anwendungen versus proprietäre Systeme in der Logistik“ (siehe Seite 6)

16:15 Diskussionsrunde in Kongress-Saal 5 (1. Stock)

SAP-Anwendungen versus proprietäre Systeme in der Logistik



Diskussionsleiter: Dipl.-Ing. Dipl.-Kfm. Thomas Kilimann, Geschäftsführer, Partner, i+o Industrieplanung + Organisation GmbH & Co. KG, Heidelberg

Es diskutieren:



Horst Reichert, Geschäftsführer, S&P Computersysteme GmbH, Stuttgart



Dipl.-Ing. (FH) Ralf Schränkler, Solution Sales Executive, SAP Deutschland AG & Co. KG, Walldorf



Prof. Dr. Michael ten Hompel, Geschäftsführender Institutsleiter, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML, Dortmund



Dipl.-Ing. Martin Wendel, Vice President Global After Sales, MTU Friedrichshafen GmbH, Friedrichshafen

17:00 Treffpunkt Logistik im Lichthof

Anregende Gespräche bei frisch gezapftem Bier

17:30 CeMAT-Network-Forum - Innovationen für die Praxis



18:30 Moderation: Betriebsw. Anja Seemann, Chefredakteurin, Springer-VDI-Verlag GmbH, Redaktion Logistik für Unternehmen, Düsseldorf

- Kurzvorträge der Aussteller und Network Partner im Lichthof
■ Informationen über Produktneuheiten, Services und Marketingchancen

19:30 Feierliche Verleihung: Innovationspreis Logistik 2010 und VDI-Studienpreis für Logistik 2010

Der Innovationspreis 2010 wird gestiftet von



Die „Möbiusschleife“ wird dem Preisträger des Innovationspreises Logistik übergeben.

20:00 Festliches Abendessen

22:00 „Get together“ in der CeMAT-Network-Lounge



Für einen Erfahrungsaustausch, den fachlichen Dialog und um den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen zu lassen.

KONGRESS-SAAL 1

Effiziente Betriebsführung

Moderation: Dipl.-Kfm. Jörn Fontius, Mitglied der Geschäftsleitung der BVL, Bundesvereinigung Logistik (BVL) e.V., Bremen

09:00 Einführung einer innovativen Null-Fehler-Kommissionierung mit Pick-by-light am Beispiel China

- Warenkorbkommissionierung im Takt mit der Produktion
■ Innovative Technologie durch Integration eines Lasersensors zur Fachprüfung und automatischen Quittierung
■ Schlanke Prozesse durch visuelle Führung
■ Papierlose Kommissionierung, hands free
■ Effektives und effizientes Poka Yoke unabhängig von Sprache und Schriftzeichen

Dipl.-Wirtsch.-Inf. Michael Ressel, Planer, Logistik-IT, Audi AG, Ingolstadt

KONGRESS-SAAL 2

Technische Highlights in der Intralogistik: FTS

Die drei Vorträge dauern jeweils 20 Minuten.

Moderation: Dr.-Ing. Günter Ullrich, Leiter des Forum-FTS, Unternehmensberatung Dr. Ullrich, Voerde

Technische Highlights bei Fahrerlosen Transportsystemen (FTS)

- Technische Anforderungen an moderne FTS
■ Serien- vs. Spezialfahrzeuge
■ Alternative Navigationssysteme
■ Neuartige Sensorsysteme

Dipl.-Ing. H.-H. Götting, Geschäftsführer, GÖTTING KG, Lehrte

KONGRESS-SAAL 3

Forschung & Entwicklung

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Wolf-Michael Scheid, Leiter des Fachgebietes Fabrikbetrieb, Fakultät für Maschinenbau, TU Ilmenau

Neue Methode zum Vergleich der logistischen Leistungsfähigkeit von Distributionszentren

- Voraussetzungen zur Bestimmung der Leistungsfähigkeit von Distributionszentren
■ Interdisziplinäres Benchmarking von Standorten, Funktionsbereichen und Prozessen
■ Effizienz von Prozessen und Technik
■ Ableitung von Optimierungspotenzialen

Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Wehking, Geschäftsführender Direktor, Dipl.-Logist. André Siepenkort, Akademischer Mitarbeiter, Institut für Fördertechnik und Logistik, Universität Stuttgart, Dipl.-Ing. (FH) Dipl.-Wi.-Ing. (FH) Jürgen Graf, Geschäftsführer, Adolf Würth GmbH & Co. KG, Künzelsau

KONGRESS-SAAL 1

Effiziente Betriebsführung

09:30 **Moderne Roboter-Technik für die Kommissionierung von Obst und Gemüse in Kunststoffgebinden**

- Technisch-innovative Lösung: hohe Leistung durch neuartige MultiShuttle-Technik, voll-automatisches Handling von Kunststoffgebinden
- Projektverlauf: Anlagenaufbau in zwei Phasen, Inbetriebnahme während produktivem Betrieb
- Gebinde automatisch palettieren gemäß Palettierregeln
- Ziele: Effizienzsteigerung, Kosteneinsparung, Betriebssicherheit, Innovation

Kurt Hachen, Leiter Logistik, Bereich Agrar/Non Food, Wolfgang Graf, Leiter IT Betrieb, Genossenschaft Migros Aare, CH-Schönbühl

10:00 Kaffeepause und Besuch der Fachaussstellung

Effiziente Betriebsführung

Moderation: Dipl.-Kfm. Jörn Fontius, Mitglied der Geschäftsleitung der BVL, Bundesvereinigung Logistik (BVL) e.V., Bremen

10:30 **Innovative Add-ons zum bestehenden Lagerverwaltungssystem: Möglichkeiten zum Performancetuning eines Zentrallagers**

- Kurzvorstellung des Zentrallagers
- Herausforderungen an die Steuerung des Lagers durch starke Auftragsschwankungen
- Die Auftragszusammenstellung beim Multi-orderpicking vor dem Hintergrund verschiedener Cut-Offs
- Einführung eines Optimierungssystems als Add-on zum Lagerverwaltungssystem

Dipl.-Ing. Henning Reinshagen, Leiter Logistikinfrastruktur Europa, Robert Bosch GmbH, Leinfelden-Echterdingen

11:00 **Mit zielgerichtetem Logistik-Anlaufmanagement und Mitarbeiterschulungen zur erfolgreichen Inbetriebnahme von Logistik-Anlagen**

- Logistik-Anlaufmanagement: Definition und Nutzen
- Module und Bausteine erfolgreicher Anlaufkonzepte
- Praxisbeispiel: Anlaufmanagement eines Zentrallagers mit 70 Mitarbeitern
- Anwendung moderner Trainingsmethoden: interaktive Arbeitsplatzschulungen

Dipl.-Betriebsw. (FH) Markus Volker, Senior Consultant, Vanderlande Industries GmbH, Mönchengladbach

KONGRESS-SAAL 2

Technische Highlights in der Intralogistik: FTS

Praktische Erfahrungen mit der FTS-Planungsrichtlinie

- Die neue VDI 2710 auf dem Prüfstand
- Was haben FTS-Betreiber davon?
- Rückmeldungen von Herstellern und Planern
- Aktuelle Richtlinien-Projekte des VDI

Dr.-Ing. Günter Ullrich, Leiter des Forum-FTS, Unternehmensberatung Dr. Ullrich, Voerde

Behältertransport per FTS zur „just in time“ – Versorgung der Produktion

- Automatisierung der Behältertransporte schafft Transparenz und Qualität
- „just in time“-Transport von Klein- und Großbehältern per FTS mit derzeit sechs Fahrzeugen
- Verknüpfung von zwei AKL mit drei Produktionsbereichen
- Anlieferung an über 1.000 Regalstellplätze und zahlreichen Automatikstationen

Bodo Höhne, Leiter Fertigungsdurchführung, Wöhner GmbH & Co. KG, Rödental

10:00 Kaffeepause und Besuch der Fachaussstellung

Technische Highlights in der Intralogistik: Robotik

Moderation: Dipl.-Ing. Peter Bimmermann, Key Account Manager, Vanderlande Industries GmbH, Mönchengladbach

Intra-Logistic: Best Practice in der Pharmaindustrie

- Planung und Realisierung einer zentralen Palettierung in der Pharmaindustrie
- Erfüllung spezifischer Vorgaben der Pharmaindustrie
- Fördertechnik für Kartons und Paletten
- Datentechnik
- Erfahrungen

Dipl.-Ing. (FH) Bernd Hägele, Director of Engineering, Pfizer Manufacturing Deutschland GmbH, Illertissen, Dr. Hans Gerd Severin, Geschäftsführer, RO-BER Industrieroboter GmbH, Kamen

Hochflexible Produktlagerung mit Portalroboter, schnell, effektiv und effizient!

- Ausgangssituation in der Reifenfertigung: hohe Anforderungen an die Lagersteuerung und das Lagerequipment
- Kostensenkung und höhere Flexibilität
- Umsetzung und Verbesserung durch das „Hochflex-Portal“
- Mehrwert durch flexible Erweiterung des „Hochflex-Portal“-Systems ohne hohen Invest

Dipl.-Ing. Leo Pontzen, Abteilungsleiter Werksvorsorgung/Projekte, Continental Reifen GmbH, Aachen

KONGRESS-SAAL 3

Forschung & Entwicklung

Konzeption und Systembildung von kleinskaligen multifunktionalen Fördermodulen

- Aufbau, Eigenschaften und Funktionen von multidirektionalen Fördermodulen
- Ziel: Kooperation von Fördermodulen in einem kognitiven, automatisierten Logistiknetzwerk
- Hardware-Software-Infrastrukturen für die Kommunikation und Steuerung der funktionalen Einheiten

Prof. Dr.-Ing. Ludger Overmeyer, Institutsleiter, Institut für Transport- und Automatisierungstechnik, Leibniz Universität Hannover, Garbsen, **Dipl.-Ing. Kai Ventz**, Leiter Technik & Innovation, Transnorm System GmbH, Harsum

Vorschriften, Regelwerk und Normen

Moderation: Dipl.-Ing. Peter Günther, Geschäftsführer des VDMA-Fachverbandes Fördertechnik und Logistiksysteme, Leiter der VDMA-Abteilung Technik und Umwelt, Frankfurt a. M.

Neue Maschinenrichtlinie 2006/42/EG – Schwerpunkte der Änderungen

- Integration des Konformitätsbewertungsverfahrens in die internen Prozesse
- Unvollständige Maschinen – neue Anforderungen
- Maschinenanlagen – wie können die Probleme gelöst werden?

Dipl.-Ing. Thomas Kraus, Referent Technik, Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V., Technik und Umwelt, Frankfurt a. M.

CE für sichere Anlagen und Maschinen ab 2010: neue Anforderungen – neue Wege?

- Lösungen aus der Praxis, wie man dies effizient umsetzt
- Verantwortungen für Betreiber und Hersteller
- Worauf ist beim Einkauf von Maschinen zu achten?
- Was ist wichtig für das Projektmanagement?

Dipl.-Ing. Carsten Gregorius, Portfoliomanager, SICK AG, Waldkirch

11:30 Bayerische Brotzeit und Besuch der Fachausstellung

KONGRESS-SAAL 1

Moderation: **Dr.-Ing. Joachim Miebach**, *Vorsitzender des Beirats, Miebach Logistik Holding GmbH, Frankfurt a. M.*

12:30 **Vortrag des Preisträgers des Innovationspreises 2010**



13:00 **In 90 Minuten um die Erde**



- Grundausbildung zum Astronauten
- Konkrete Arbeit an Bord des Space Shuttles
- Mit den Augen eines Astronauten: Leben in der Schwerelosigkeit, Vorbereitung auf die Mission, tägliches Leben an Bord, körperliche Reaktionen und Belastungen des Raumfluges
- Notfalltraining am simulierten Totalausfall
- Reise um die Erde – eine andere Sicht auf den Planeten

Prof. Dr. rer. nat. Ulrich Walter, *Wissenschafts-Astronaut, Leiter des Lehrstuhls für Raumfahrttechnik, Technische Universität München*

14:00 Ende der Veranstaltung

Preisverleihungen

Innovationspreis Logistik 2010



Es wird wieder eine herausragende logistische Entwicklung mit dem Innovationspreis für Logistik 2010 ausgezeichnet. Die „Möbiusschleife“ ist eine Plastik des spanischen Künstlers Josip Casals und ein Unikat. Sie wird dem Preisträger des Innovationspreises Logistik übergeben.

Bisherige Preisträger des Innovationspreises Logistik:

2009

SSI Schäfer Noell GmbH, Giebelstadt

2008

Savoye GmbH, Mönchengladbach

2007

Volkswagen AG, Wolfsburg und
T-Systems on site services GmbH, Wolfsburg

2006

Jungheinrich AG, Moosburg

2005

WITRON Logistik + Informatik GmbH, Parkstein

2004

Fraunhofer Institut für Materialfluss und Logistik, Dortmund
und Siemens Dematic AG, Offenbach

2003

HOYER GmbH Internationale Fachspedition, Hamburg

2002

FOX GmbH, Lehrte

2001

Pharma Logistik GmbH, Bönen

1999

Voith Turbo GmbH & Co. KG, München

1997

agiplan AG, Mülheim a. d. Ruhr

VDI-Studienpreis für Logistik 2010

Mit dem „VDI-Studienpreis für Logistik 2010“ werden Studenten ausgezeichnet, die eine hervorragende Diplomarbeit mit besonders hoher Praxisrelevanz auf dem Gebiet der Fördertechnik, des Materialflusses und der Logistik geschrieben haben.

Hier stehen die Logistiker von morgen im Rampenlicht!



Organisation des Studentenforums und des Studentenprogramms
federführend durch die TU Dortmund
Dipl.-Wirt.-Ing. André Wötzel, *Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehrstuhl für Fabrikorganisation,*
Technische Universität Dortmund

EXKURSIONEN

Mittwoch, 14. April 2010

- 13:00** Treffen aller angemeldeten Studenten vor der Fakultät Maschinenwesen
- 13:30** Abfahrt zu den Exkursionszielen zu Unternehmen der Region, u. a. Jungheinrich AG, Flughafen München, Siemens AG
- 20:00** **Get together**
Organisation: TU München

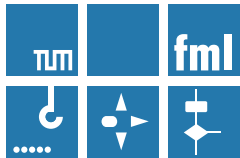
STUDENTENFORUM

Donnerstag, 15. April 2010

Kongress-Saal 4, 1. Stock, 13:30 bis 17:00 Uhr

- **Bachelor und Master: Heute im Studium – morgen im Unternehmen**
Melanie Tropp, *VBW-Bayern*
- **Berufsperspektiven bei der Siemens AG**
Dr. Frank Becker & Reiner Kinner, *Siemens AG*
- **Karrierestart Logistikberatung – viel lernen + viel arbeiten = viele Chancen**
Hans Christian Siegert, *Dr. Schaab & Partner GmbH*
- **Einstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten bei kleinen technischen Unternehmensberatungen am Beispiel der Firma ifp GmbH**
Oliver Ruf, *Institut für Produktion und Logistik GmbH & Co. KG*
- **Bewerbungsworkshop**
Dr. Ralf Neier, *Heiko Mell & Co GmbH*

Für die freundliche Unterstützung und Organisation des Studentenprogramms danken wir:



tu technische universität
dortmund

AutoID-FORUM am 16. April 2010 von 09:00 bis 11:30 Uhr

KONGRESS-SAAL 5,
1. Stock

Informations- und Diskussionsforum



Einleitung und Moderation: Frithjof Walk, *Vertriebsleiter, Feig Electronic GmbH,*
Weilburg-Walshausen, Vorstandsvorsitzender AIM Deutschland e. V.

Was haben AutoID & Co. 2010 zu bieten?

09:00 **Neues aus dem Bereich der Anwendung von 2D-Codes**
Wolfgang Weber, *Vorstand, Omnitron AG, Griesheim*

09:30 **Entwicklungen im RFID-Bereich**

- Neue Entwicklungen und Anwendungsmöglichkeiten im RFID-Bereich
 - Möglichkeiten und Grenzen neuer RFID-Technologie
- Klaus Dargahi**, *Geschäftsführer, smart-TEC GmbH & Co. KG, Oberhaching*

10:00 Kaffeepause



Einleitung und Moderation: Anja Van Bocxlaer, *Chefredakteurin, RFID im Blick,*
Verlag & Freie Medien, Amelinghausen

Diskussionsforum: RFID „Plug & Play“

RFID als Dienstleistung „Wege für Anbieter und Anwender“

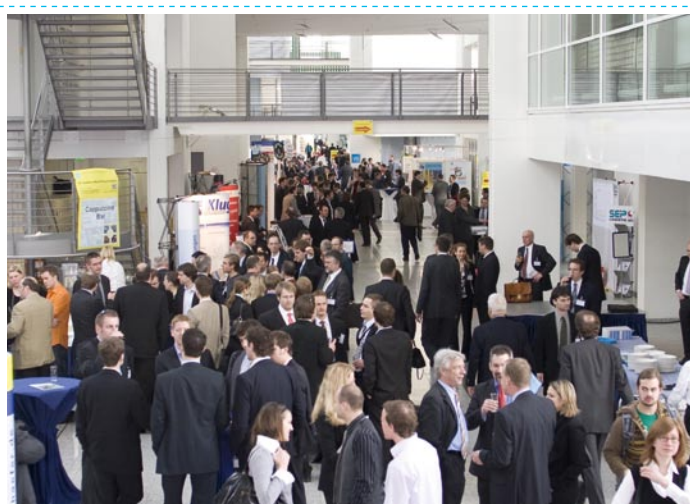
10:30 Müssen Unternehmen eigenes RFID-Know-how aufbauen, um die Technologie einsetzen zu können?

Das Forum RFID „Plug & Play“ stellt die verschiedenen Vorgehensmodelle in RFID-Projekten nebeneinander und diskutiert über

die Möglichkeiten, die RFID-Technologie als Dienstleistung in Anspruch zu nehmen. Im Mittelpunkt der Debatte stehen die Fragestellungen nach dem notwendigen „RFID-Wissen“ für erfolgreiche Installationen in Anwenderunternehmen, die Gestaltung von RFID „Plug & Play“-Dienstleistungen sowie die Nutzung von

RFID-As-A-Service. Zudem diskutiert die Runde die Frage, ob RFID für alle Unternehmen gleichermaßen geeignet ist. Das Diskussionsforum ist mit Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft besetzt.

11:30 Bayerische Brotzeit und Besuch der Fachausstellung



Fachausstellung & Sponsoring Wir bringen Sie ins Gespräch - und ins Geschäft

Ausstellung

Als Aussteller auf dem Materialfluss-Kongress positionieren Sie Ihre Produkte und Dienstleistungen zielgerichtet und branchenspezifisch. Nutzen Sie die begleitende Fachausstellung im Mittelpunkt des Branchentreffs für Ihre optimale Produktpräsentation und knüpfen Sie wertvolle Kontakte. Im Rahmen des Materialfluss-Kongresses treffen Sie auf die Entscheider der Logistikbranche – zielgenau, kompakt und mit minimalem organisatorischen Aufwand.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zu. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Stella Amend
Projektreferentin Ausstellungen
Telefon: +49 (0) 211 62 14-45 92
amend@vdi.de

Sponsoring

Als Sponsor positionieren Sie Ihr Unternehmen mit deutlich wahrnehmbarer Präsenz in einem ausgesuchten Teilnehmerkreis. Während der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Tagungsgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihren potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Nutzen Sie ein Sponsoring zur Positionierung innerhalb einer bestehenden, aber auch zur Steigerung Ihrer Bekanntheit in einer neuen Zielgruppe.

Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot – bitte sprechen Sie uns an.

Monika Berr
Projektreferentin Sponsoring
Telefon: +49 (0) 211 62 14-4 07
berr@vdi.de

Folgende Firmen haben sich bisher angemeldet:

(Stand: November 2009)

- **Beumer Maschinenfabrik GmbH & Co. KG, Beckum**
- **BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH, Meisenheim**
- **FORUM-FTS, Voerde**
- **Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML, Dortmund**
- **Hörmann Logistik GmbH, München**
- **ifp-Prof. Dr.-Ing. Joachim Milberg Institut für Produktion und Logistik GmbH & Co. KG, Haar**
- **i+o Industrieplanung + Organisation GmbH & Co. KG, Heidelberg**
- **INFORM GmbH, Aachen**
- **PSI Logistics GmbH, Berlin**
- **SEP Logistik AG, Weyarn**
- **S & P Computersysteme GmbH, Stuttgart**
- **SSI Schäfer Noell GmbH, Giebelstadt**
- **Vanderlande Industries GmbH, Mönchengladbach**
- **VDMA e.V., Frankfurt a.M.**
- **v Niestore systems GmbH, Stuttgart**
- **Witron Logistik + Informatik GmbH, Parkstein**

Schirmherrschaft

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie



The powerful event network for intralogistics



DAS NEUE NETZWERK DER INTRALOGISTIK:

- **Events** – alle wichtigen Network-Veranstaltungen
- **Product News** – alle relevanten Pressemitteilungen der Partner
- **Trends** – die neuesten Entwicklungen der Intralogistik
- **Marketing** – das CeMAT Network als Marketingtool

CeMAT NETWORK

www.cemat-network.com

Medienpartner



Kooperationspartner



JETZT KOSTENLOS TESTEN:

DIE FACHZEITSCHRIFT „LOGISTIK FÜR UNTERNEHMEN“

Logistik für Unternehmen

- Das Allround-Magazin der internen und externen Logistik aus technischer und betriebswirtschaftlicher Sicht
- Exklusivberichte, Interviews, Marktübersichten und fundierte Hintergrundinformationen

Die Themen: Fördertechnik, Materialfluss, Lager- und Produktionslogistik, Informationslogistik und E-Logistics, Logistik-Dienstleistungen und Transportlogistik, Logistik-Management und Supply Chain Management, E-Business
www.logistik-fuer-unternehmen.de



Machen Sie sich Ihr eigenes Bild und bestellen Sie 2 kostenlose Ausgaben von Logistik für Unternehmen telefonisch unter (02 11) 61 03-140 oder per E-Mail: leserservice@technikwissen.de.



19. Deutscher Materialfluss-Kongress

VDI Wissensforum GmbH, Postfach 10 11 39, 40002 Düsseldorf

www.cemat

- Ich nehme am „19. Deutschen Materialfluss-Kongress“ am 15. und 16. April 2010 in München teil. (02TA205010)

Bitte Preiskategorie wählen

	Preisstufe	Preis p./P. zzgl. MwSt.
<input type="checkbox"/> Teilnahmegebühr	1	EUR 1.040,-
<input type="checkbox"/> persönliche VDI-Mitglieder	2	EUR 940,-
Mitgliedsnummer		

(Für die Preisstufe 2 ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.)

Nachname	
Vorname	Titel
Abteilung	
Tätigkeitsbereich	
Funktion	
Firma/Institut	
Straße/Postfach	
PLZ, Ort, Land	
Telefon	
Telefax	
E-Mail	
Abweichende Rechnungsanschrift	

Teilnehmer mit Rechnungsanschrift außerhalb von Deutschland, Österreich und der Schweiz zahlen bitte mit Kreditkarte.

- Visa Mastercard American Express

Karteninhaber	
Kartenummer	gültig bis (MM/JJ)
Datum	

Profitieren Sie von unseren
Gruppenrabatten bereits
ab 3 Teilnehmern.
Sprechen Sie uns an!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefax: +49 (0) 211 62 14-1 54
Telefon: +49 (0) 211 62 14-2 01
E-Mail: wissensforum@vdi.de
Internet: www.materialflusskongress.de

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Anmeldebestätigung und Rechnung werden zugesandt. Gebühr bitte erst nach Rechnungseingang unter Angabe der Rechnungsnummer überweisen.

Veranstaltungsort/Zimmerbuchung

Technische Universität München, Fakultät für Maschinenwesen,
Lehrstuhl für Fördertechnik Materialfluss Logistik
Boltzmannstr. 15, D-85748 Garching
Telefon: +49 (0) 89 2 89-1 59 21, Telefax: +49 (0) 89 2 89-1 59 22
www.fml.mw.tum.de

Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter www.materialflusskongress.de. Für Sie als Kongressteilnehmer haben wir in Hotels Zimmerkontingente reserviert. Bitte reservieren Sie Ihr Zimmer unter dem Stichwort „VDI“. Eine Übersicht finden Sie unter www.materialflusskongress.de. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Kongressbüro: Donnerstag, 15. April und Freitag, 16. April 2010
Telefon: +49 (0) 89 2 89-1 59 35

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Kongressunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Die Kongressunterlagen werden den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

Zusatzangebot: Bei Teilnahme an dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen die Möglichkeit, einmalig 6 Monate kostenfrei VDI-Mitglied zu werden.

Geschäftsbedingungen: Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- zzgl. MwSt. Nach dieser Frist ist die volle Teilnahmegebühr gemäß Rechnung zu zahlen. Maßgebend ist der Posteingangsstempel. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Einzelne Teile der Veranstaltung können nicht gebucht werden. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der VDI Wissensforum GmbH ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH erhebt und verarbeitet Ihre Adressdaten für eigene Werbezwecke und ermöglicht namhaften Unternehmen und Institutionen, Ihnen im Rahmen der werblichen Ansprache Informationen und Angebote zukommen zu lassen. Bei der technischen Durchführung der Datenverarbeitung bedienen wir uns teilweise externer Dienstleister. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie bei uns der Verwendung Ihrer Daten durch uns oder Dritte für Werbezwecke jederzeit widersprechen.

Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere oben angegebene Kontaktmöglichkeit.

Anreise: Sollten Sie mit der Bahn anreisen, dann nutzen Sie doch das VDI Wissensforum-Veranstaltungsticket.
www.vdi-wissensforum.de/bahn



Mietwagen-Buchung: Nutzen Sie das Kooperationsangebot des VDI Wissensforums. www.vdi-wissensforum.de/sixt



Unterschrift
X